

Ministerium für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister



04. Aug. 2009

Herrn Landrat
Dieter Patt
Rhein-Kreis Neuss
Kreishaus Neuss
41456 Neuss

Eckhard Uhlenberg MdL

27. Juli 2009

Seite 1 von 2

Aktenzeichen IV-5
bei Antwort bitte angeben

Telefon 0211 4566-345

Telefax 0211 4566-946

gerhard.odenkirchen

@munlv.nrw.de

WV Deho, bitte unsere
Schreiben beifügen

Hohe Grundwasserstände im Rhein-Kreis Neuss

03. Aug. 2009

Ihre Schreiben vom 17.02.2009 und 09.07.2009

Sehr geehrter Herr Landrat,

vielen Dank für Ihre v.g. Schreiben, in denen Sie die neuste Entwicklung zur Reduzierung der Problemlage bezüglich hoher Grundwasserstände in Teilen des Rhein-Kreises Neuss darstellen und noch einmal um Prüfung einer finanziellen Förderung durch mein Haus nachsuchen.

Die Problemlage ist mir nicht zuletzt aufgrund verschiedener Besuche im Rhein-Kreis Neuss und Gesprächen mit Ihnen und mehreren Gesprächen auch mit anderen mir Vertretern aus der Region bekannt. Daher weiß ich um die individuellen Betroffenheiten und die Sorgen der Bürgerinnen und Bürger, die mit möglichen Folgen der hohen Grundwasserstände konfrontiert sind.

Nicht zuletzt hat mein Haus an den sehr konstruktiven Gesprächen zur Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten gerne mitgearbeitet. Das war aufgrund der regionalen Bedeutung des Problems angebracht und notwendig.

Die Arbeiten haben zu den von Ihnen skizzierten Ergebnissen geführt, die technische Lösungsmöglichkeiten zur Reduzierung des Problems

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
Infoservice 0211 4566-666
poststelle@munlv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz

**Ministerium für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen
Der Minister**



aufzeigen und damit die Betroffenen hoffen lassen, dass Abhilfe geschaffen werden kann.

Seite 2 von 2

Zur Frage der finanziellen Förderung der gefundenen Lösungsmöglichkeit durch mein Haus hatte ich bereits in der Vergangenheit bei mehreren Gelegenheiten, u.a. auch in der Grundwasserkommission des Rhein-Kreis Neuss dargelegt, dass ich gerne bereit bin Untersuchungen und die Erarbeitung von Lösungen – auch finanziell - zu unterstützen, dass mir aber keine Möglichkeit für eine finanzielle Förderung von Investitionen in Bau und -Unterhaltungsmaßnahmen gegeben ist. Nach erneuter intensiver Prüfung aufgrund Ihrer v.g. Schreiben bin ich nun zu keinem anderen Ergebnis gekommen.

Zugleich möchte ich aber betonen, dass mein Haus gerne bereit ist auch weiterhin an der Problembewältigung mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Eckhard Uhlenberg